

Peter Hammill, Die Tinte Verlischt

Folg den Instruktionen,
Probleme ersten Grads.
Wir warten auf ein update,
sowas wie die Neuerfindung unsres Rads.
Wer macht die Welt so schwer verstdlich?
Wer hat das Kennwort ausradiert?
Die Stirn in Falten, nichts bleibt beim Alten,
der Kopf gespalten, doch ich bleib frustriert:
Von Esoterik ganz unberhrt.

Folg den Instruktionen,
in vielen Zungen laut.
Alles da, in rauhen Mengen,
und der letzte Schritt der Leiter ist auf Sand gebaut.
Das Diagramm ist so verwirrend,
anagrammatisch lallt die Liturgie,
die Stirn in Falten, nichts bleibt beim Alten,
ich grab in meinem Hirn, da find' ich sie:
Die esoterische Maschinerie,
mein unsichtbares vis-'a-vis.

Folg den Instruktionen,
dich hat es erwischt.
bersetzt klingt alles unklar,
man hlt sie sich vor Augen und die Tinte verlischt.

Esoterische Maschinerie,
mein unsichtbares vis-'a-vis,
die Esoterik erreicht mich nie,
die esoterische Verdunklungsstrategie.

Wer macht die Welt so schwer verstdlich?
Wer schrieb das Alpha in das ABC?
de Stirn in Falten, nichts bleibt beim Alten,
ich raufe mir das Haar, bis ich eingesteh':
Die Esoterik verfehlt mich mehr denn je,
die Esoterik, die verweht wie Gischt,
die Zauberformel, deren Tinte verlischt.

Ganz untrennbar vermischt,
da der Inhalt verzischt,
wenn die Tinte verlischt.